

Flugblatt lockte 500 zum „Smoke in“ auf Marktplatz

Polizei von Teilnehmerzahl überrascht

(wh). Trubel rund um den Marktplatz: Am Donnerstagabend gesellten sich zu den Besuchern des Weihnachtsmarktes nach Schätzung der Polizei

ter verteilt. Um 22.30 Uhr hatte sich die Menge aufgelöst.

Die Zahl der Demonstranten überraschte die Polizei. Rühl: „Wir hatten die Sache nicht so hoch angesetzt, uns waren nur drei, vier Flugblätter in die Hände gekommen.“ So mußten die Beamten dafür sorgen, daß Busse und Straßenbahnen durchkamen. Aus Osten kommende Fahrzeuge wurden zum Teil ums Schloß herum umgeleitet. Einige Demonstranten traten gegen Busse und Bahnen und warfen mit Flaschen. Verletzt wurde niemand, der Schaden ist gering.

ANZEIGE

LEHMANN-GROSS-BAHN



Flieg mit dem LEHMANN-Zug in Deine eigene „Fantasy-Welt“ (für innen und außen).

LGB Fachgeschäft mit Sonderpreisen
Elektro-Winkelmann GmbH
Roßdörfer Str. 40 · DA · T. 06151/48579

bis zu 500 Personen, die aus einem anderen Grund nach Darmstadt gekommen waren. Ihnen ging es um die Legalisierung des Haschischkonsums. Die Veranstaltung war in einem Flugblatt als „Smoke in“ angekündigt worden, einige Exemplare waren in den vergangenen Tagen auch in Südhessen aufgetaucht.

Werner Rühl, Pressesprecher der Polizei, sagte, auf dem Flugblatt sei kein Veranstalter genannt worden. Das hinderte viele junge Leute jedoch nicht daran, gegen 20 Uhr zur vermeintlichen, nicht genehmigten Demonstration zum Marktplatz zu kommen. „Die Teilnehmer kamen unter anderem aus Frankfurt, Heidelberg, Aschaffenburg und München“, sagte Rühl. Wegen des Weihnachtsmarktes wick die Versammlung vors Schloßbrevier aus. Dort standen die Demonstranten „nur herum“, so Rühl. Es wurden weder Reden gehalten noch Flugblät-

ANZEIGE

Jetzt 10% Nachlaß
auf Darmstadts größte
Grappa-Auswahl



DA · HEAG-PASSAGE · Tel. 21718

SILOFAX

D A S O R I G I N A L

DIE FILOFAX-KALENDER
1994

Im Umfeld der Veranstaltung nahmen Zivilfahnder zwei 23 und 24 Jahre alte Männer fest, die beim Handel mit Haschisch beobachtet worden waren. Den Stoff hatten sie an einem Gebäude in der Schustergasse versteckt. Als die Beamten sich zu erkennen gaben, rannte der Kunde weg. Die festgenommenen Männer hatten 40 Gramm Haschisch dabei.

DE 27/11/93